

Inhalt

Vorwort	IX
-------------------	----

Eröffnung

GEORG BOSSONG Offenbarung, Vernunft und Spiritualität im Spanien der drei Religionen	3
--	---

I. Griechischer Geist und biblischer Glaube: Antike, Christentum und Europa

WERNER BEIERWALTES Griechische Metaphysik und christliche Theologie	33
GYBURG RADKE Beten, um zu erkennen Glaube und Erkenntnisaufstieg im spätantiken Platonismus	45
ANDREAS SPEER Benedikts XVI. Unbehagen am Mittelalter – oder: Warum es keine Hellenismus-Renaissance geben kann	63
JÜRGEN WERBICK Griechischer Geist und biblischer Glaube: Antike, Christentum und Europa	86

2. Glaube, Vernunft und Toleranz

ARNOLD ANGENENDT

Kultur des Herzens und Kultur des Verstandes

Zum Streit zwischen den Religiösen und den Aufgeklärten 109

MATHIAS ROHE

Das Verhältnis der deutschen Rechtsordnung zu »fremden«

religiösen Überzeugungen – dargestellt am Beispiel des Islam 148

3. Die Folgen der Aufklärung

BRANKO KLUN

Die (post)moderne Überwindung der Metaphysik und das

christliche Erbe 175

HANS ROTT

Aufklärung und Gotteshypothese 192

EBERHARD TIEFENSEE

Die Frage nach dem »homo areligiosus« als interdisziplinäre

Herausforderung 210

4. Vernunft und Vernunftkritik

PETER JANICH

Kritik der wissenschaftlichen Vernunft 235

ULRICH LEINSLE

Hält sich Gott an Regeln?

Überlegungen zur Vernunft Gottes 252

FRIEDO RICKEN SJ

Die Grundlegung der Lehre von den verschiedenen Formen der

Vernunft im sechsten Buch der »Nikomachischen Ethik« 264

WILHELM SCHMIDT-BIGGEMANN

Welche Vernunft?

Bemerkungen zur rationalen Theologie göttlicher Prädikate und

einigen Folgen für die Dogmatik 274

INHALT

PIRMIN STEKELER-WEITHOFER

Vernunft als Kritik an bloß wissenschaftlicher Aufklärung

Zu Hegels Aufhebung religiöser Denktraditionen 291

5. Theologie im Kontext der Wissenschaften

HANS-FERDINAND ANGEL

Die Neurowissenschaft als Anfrage an die theologische
Theoriebildung?

Denken – Fühlen – Glauben: im Vorfeld einer Theologie der

Religiosität 315

KLAUS W. LANGE UND OLIVER TUCHA

Möglichkeiten und Grenzen neurowissenschaftlicher Methoden bei
der Erforschung religiöser Erfahrungen 346

PETER NEUNER

Die Theologie im Diskurs der Wissenschaften 352

6. Die Bedeutung der Heiligen Schriften

MICHAEL BONGARDT

Und das Wort ist Buch geworden

Zur Funktion der heiligen Schriften für die Offenbarungsreligionen. 367

WALTER HOMOLKA

Die Bedeutung der Rede von schriftlicher und mündlicher Tora für
das Verhältnis von Schrift und Offenbarung 386

ANGELIKA NEUWIRTH

»Nicht östlich und nicht westlich«

Koranische Zeugnisse zu ›Offenbarung‹ und ›Offenbarungen‹ –
europäisch gelesen 394

ANDREA DE SANTIS

Die unverschriftbare Gegenwart des Göttlichen in der Antike . . . 418

Autorenverzeichnis 441

Personenregister 443